

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

24. Juli 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

Vie Leipz. Predigt.

Ankündigung H. M. Geseh.

Vie Nussstunde.

resolution wegen Herr Schmidt.

3. Herr Herr Hof, hat die
Leipz. Predigt aus dem gepre-
bten witten dictiert.

4. H. Past. Jofen von Lip,
ist gekommen.

5. Herr D. Leroyfsmidt
hat die Nussstunde gehalten.

6. H. D. Weyssel beichtet,
dass die Herr Schmidt zum
König von Preussen werten.

Am 23^{ten} Julii, 1719.

Vie Predigt am 7^{ten} p. Trinit.

1. Am frühigen 7^{ten} p. Trinit.
ward von dem Herrn Prof. Jofen
Teat am Max. Meydal. Ku-
ge vollendet, davon die
Disposition fahig liegt.

Brief von dem Herrn v. Uchtritz.

2. Herr von Uchtritz ist hat
gepfunden.

Brief von dem Herrn v. Uchtritz.

3. Herr Ehlers aus Berlin
besucht den Herrn Professor,
it. — Baldamg, Ku-
ligen von Wetzhausen.

it. — H. H. v. Vinnig.

it. — Mr. Geseh aus
Leipzig.

Am 24^{ten} Julii, 1719.

Brief von Dr. Lang.

1. Brief ward von H. D.
Langen gehalten.

Brief von dem H. J. v. von
Brüßlingen.

— H. Mylis.

des Collegii.

fr. Gener. Jullarts Brief
an H. D. Lang.

Brief an 2 Personen, die Langwitz.

|| Louis Bartholomäus (Graud, Justina,
u. Gottfried Barth,

— an unser fromm.

die Studiösi.

Brief an Herr Scipio.

die Conferentz.

Brief an B. v. Grambon,
Lang.

2. Herr Gr. von Brüßling hat
von Erfolge gesprochen.

3. — it. H. D. Mylis.

4. Das Collegium wird geful-
ten über des 23^{ten} u. 24^{ten} Cap.
des 2^{ten} S. Samuelis.

5. Herr D. Langens Brief, der
an H. fr. General. vorful-
lert ausgehen, wird in me-
tris Facultatis Theof. commu-
nicirt, u. dieses gesammten
brucht, so auf dem 23^{ten} u.
5 - 6 Uhr gehalten ist.

6. 2 einheltige Leute aus Lang-
witz || Briefen an Herr Prof.
bezogen, die Befragung, u. in
ihre Handiger, Herr Walter, in sei-
nem eigenen H. Brief nicht gän-
zig wendz.

7. it. ein fromm u. Disposition.

8. u. 10 - 11. sind die Studiö-
si gesont.

9. ein fromm aus Erfolge, H.
Scipio, der für die dort unge-
lagte gemeine colligirt, be-
steht in H. Prof.

10. Die Conferentz ist gehalten.

11. ein Baron v. Grambon
besucht den H. Prof. bittet
um eine Gabe, da ihm ein Brief geschick-

des Abend. Gebets.

Lesung von Lz. Schmidt.

seiner Bezeugung.

Lesung von Lz. Gysen.

— Lz. Louille.

des Collegium.

der Facultat.

Lesung von Lz. Kluipp.

der Studiosi.

Lesung von Lz. Dislagon.

— Pastor Timan.

Singe hat er schon remittiert.

12. Im Gebet hat Herr
Schwanholz dieselbe vorgetragen.

13. Herr Schmidt von Chorbach,
besucht der H. Professor.

14. Matthias bringt bezeugen,
zu Bezeugung an Dr. J. J. J. J.

Vom 25. Juli, 1719.

1. Herr Prof. Leopold Gysen,
Kleriker zu Hagen hat gegeben,
den.

2. Gysen hat mich Dr. J. J. J. J.
Inspector Louille ^{aus Gysen} gegeben,
den Dr. J. J. J. J. in der Stadt,
la des Hagenfelds gegeben.

3. Das Collegium exegeticum ist
gefallen.

4. Schmittung nach der Facul-
tet gefallen.

5. Herr Balthasar Kluipp
von Hagen, besuchend hat ge-
geben.

Vom 26. Juli, 1719.

1. Die Studiosi sind von 11—12
angeordnet.

2. Herr Schwanholz, ein Prediger
mit dem Selbst. besucht
den Herrn Prof.

3. Dr. J. J. Pastor Timan, welcher
3 Köpfe in der Schule gebraucht.